



KopfschmerzSPEZIAL Ihre Vorteile auf einen Blick

- Betreuung durch Kopfschmerzspezialisten der Charité und Universitätsmedizin Rostock sowie gut koordinierte Nachbehandlung durch einen besonders qualifizierten Haus- oder Facharzt
- Erweiterte qualifizierte Diagnostik
- Gezielte Beratung und Betreuung bei Ihrer individuellen Therapie und im Behandlungsverlauf
- Besonderes Terminmanagement mit verkürzten Wartezeiten
- Auf aktueller wissenschaftlicher Grundlage abgestimmte Arzneimitteltherapie
- Bei Bedarf zusätzliche verhaltens- und bewegungstherapeutische Behandlung direkt vor Ort
- Spezifische Informationen in Form von Patientenschulungen

Kontakt

Hier erhalten Sie Termine für KopfschmerzSPEZIAL:

Charité- Universitätsmedizin Berlin
Neurologische Klinik und Hochschulambulanz
Charité Campus Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin
Tel: 030 450660168
kopfschmerz@charite.de



Universitätsmedizin Rostock
Klinik und Poliklinik für Neurologie
Gehlsheimer Str. 20
18147 Rostock
Tel: 0381 4949588
kopfschmerz@med.uni-rostock.de



AOK-Service-Telefon (kostenfrei):
0800 2650800

E-Mail Service:
www.aok.de/nordost/mail

Internet:
www.aok.de/nordost/kopfschmerz

Oder sprechen Sie Ihren Kundenberater auch gerne persönlich in einem unserer zahlreichen wohnortnahen Servicecenter an.



Eine Information der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse; Stand: August 2018, Artikel-Nr. 8961496

Ihr Plus zur Therapiesicherheit
KopfschmerzSPEZIAL

Ein Angebot Ihrer AOK Nordost – Die Gesundheitskasse

Gesundheit in besten Händen

aok.de/nordost



Volkskrankheit Kopfschmerz

Mit 220 verschiedenen Formen gehört er zu den häufigsten Beschwerden in der Bevölkerung.

- **Spannungskopfschmerz** – ist eine der am weitesten verbreiteten Kopfschmerzformen.
- **Migräne** – in Deutschland leidet jede fünfte Frau darunter, aber auch bis zu 6 % der Männer sind betroffen.
- **Clusterkopfschmerz** und **weitere Kopfschmerzarten** – sind seltener, oft schwer behandelbar und sehr belastend.

Vielen Patienten steht ein langer Weg bevor, ehe sie die richtige Therapie gefunden haben. Nicht immer sind sie in fachärztlicher Behandlung, wechseln häufig ihren Arzt und müssen bei starken Schmerzen manchmal sogar die Rettungsstelle aufsuchen. Oft nehmen Betroffene zu viele oder weniger gut geeignete frei verkäufliche Schmerzmittel. Diese unsachgemäße Selbstmedikation kann langfristig zu Folgeerkrankungen führen oder sogar weitere Kopfschmerzattacken auslösen.

KopfschmerzSPEZIAL – das spezielle Versorgungsangebot für Sie

Die AOK Nordost bietet Ihnen gemeinsam mit Kopfschmerzspezialisten der Charité - Universitätsmedizin Berlin und der Universitätsmedizin Rostock exklusiv und kostenfrei das Versorgungsprogramm KopfschmerzSPEZIAL an.

Es richtet sich an alle Patienten, bei denen die Gefahr eines chronischen Kopfschmerzes besteht oder die bereits unter chronischem Kopfschmerz leiden. Ziel ist es, diesen nachhaltig zu lindern.

Spezialisten verschiedener Fachgruppen der Charité und der Universitätsmedizin Rostock – Neurologen, Physio- und Psychotherapeuten – und besonders qualifizierte Haus- und Fachärzte arbeiten dabei eng zusammen. Die fachübergreifende Diagnostik und Therapie berücksichtigt neurologische und verhaltensmedizinische Aspekte der Erkrankung.

Nach eingehender Untersuchung durch einen Neurologen erhalten Sie eine gezielte Beratung mit einer individuellen Therapieempfehlung, welche auf die Art und Schwere Ihres Kopfschmerzes abgestimmt ist.

Im Anschluss an die Untersuchungen und Behandlungen stehen besonders qualifizierte Haus- und Fachärzte zur Weiterführung der Therapie bereit. Falls von Ihnen gewünscht, koordinieren die Kopfschmerzspezialisten in Absprache mit Ihnen eine zügige Terminvergabe an einen weiterbehandelnden Arzt.



Wie können Sie teilnehmen?

- Ihr behandelnder Arzt entscheidet über die Notwendigkeit einer Überweisung zum Neurologen in die Hochschulambulanz der Charité oder der Universitätsmedizin Rostock.
- Alternativ können Sie auch selbst einen Termin telefonisch oder via E-Mail in der Charité oder Universitätsmedizin Rostock vereinbaren.

Führen Sie ein Kopfschmerztagebuch?

Wir empfehlen Ihnen, Ihren Kopfschmerz in einem Kopfschmerztagebuch aufzuschreiben. Es erleichtert dem Arzt die Diagnose, dient der Überwachung einer Behandlung und kann helfen, mögliche Auslöser zu identifizieren.

Ihr Kopfschmerztagebuch können Sie sich beispielsweise jederzeit ausdrucken unter:
www.aok.de/nordost/kopfschmerz